**ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN AN DAS SCHRANKSYSTEM**

Das anzubietende Schiebetüren-Schranksystem besticht durch eine klare Linienführung mit einem auf das Minimum beschränktes Fugenbild. Das Schranksystem umfasst repräsentative Low- und Sideboard-Ausführungen. Das Stapeln der Schränke ist nicht vorzusehen.

BREITE / HÖHE (MINDESTANFORDERUNG)

Breite 1200 mm:

1,5 – 2 – 3 Ordnerreihen

Breite 1600 mm:

1,5 – 2 – 3 Ordnerreihen

Breite 1800 mm:

1,5 – 2 – 3 Ordnerreihen

Breite 2000 mm:

1,5 – 2 – 3 Ordnerreihen

Breite 2400 mm:

1,5 – 2 – 3 Ordnerreihen

Es ist zwingend erforderlich, dass die Schränke immer die gleiche Tiefe aufweisen.

MINDESTANFORDERUNGEN AN DAS MATERIAL

Oberboden: 25 mm 3-Schichten Feinspanplatte

Unterboden: 25 mm 3-Schichten Feinspanplatte

Seiten: 25 mm 3-Schichten Feinspanplatte

Fachboden: 25 mm 3- Schichten Feinspanplatte, je nach Breite mit Verstärkung

Schiebetür: 19 mm 3- Schichten Feinspanplatte

Rückwand: 13 mm 3- Schichten Feinspanplatte

Sichtrückwand: 19 mm 3- Schichten Feinspanplatte

SCHIEBETÜREN

Die zwei Schiebetüren laufen flächenbündig vor dem Gehäuse in verdeckten, in die oberen und unteren Gehäuseabdeckungen eingelassenen, Führungen. Diese sind so auszulegen, dass die zu öffnende Tür leicht nach vorne ausschwenkt und dann vor die verschlossene Tür läuft. Eine geöffnete Tür darf nicht über die Gesamtbreite des Gehäuses im geöffneten Zustand hinausragen.

Es kann zwischen einem horizontalen, oben aufgesetzten Aluminiumgriff und einer vertikal zur Schrankmitte hin angebrachten Aluminiumgriffleiste gewählt werden.

Als zusätzliche Option müssen die Türen mit einem Zentralverschluss versehen werden können. Die Schließung ist mit einem Wechselzylinder auszuführen, wobei der Schließkreis mindestens 500 verschiedenen Schließungen umfassen muss. Für den Schließkreis stehen ein Generalschlüssel, sowie ein Montageschlüssel zur Verfügung. Das Verriegelungssystem besteht aus einem 2-Punkt-Schubstangen-Zentralverschluss (in Ober- und Unterboden schließend). Andere Verschlusssysteme sind nicht zugelassen.

ADDITIVE SICHTRÜCKWAND

Zur freien Aufstellung der Schränke im Raum ist die Möglichkeit der Anbringung von Sichtrückwänden vorzusehen. Zur Wahrung der Designeinheit sind diese analog der Schrankfronten zweiteilig auszuführen und werkzeuglos einhängbar.

ADDITIVE ABDECKPLATTE

Die Low- und Sideboards mit bis zu 3 Ordnerreihen sind mit additiven Abdeckplatten in 13, 19 oder 25mm (3-Schichten Feinspanplatte) versehen. Diese müssen werkzeuglos aufgesetzt und abgenommen werden können. Die Tiefe der Abdeckplatten ist jeweils auf die Gesamttiefe des Schrankes (mit oder ohne Sichtrückwand) abzustimmen.

INNENEINRICHTUNG

Die Schrankseiten sind mit einer senkrechten Lochrasterbohrung mit 25 mm Abstand auszustatten. Für die bedarfsgerechte Schrankeinrichtung stehen Fachböden und Schubladen zur Verfügung.

Die Schränke sind serienmäßig mit 25mm starken Holzfachböden (in Gehäusefarbe) auszustatten.

Die Tragkraft der Schubladen beträgt mindestens 50 kg.

BODENGRUPPE

Die Schränke erhalten keinen zusätzlichen Sockel. Die Schrankseiten sind nach unten durchgehend. Die Justage wird mit integrierten, von der Innenseite des Schrankes verstellbaren Gleitern (mindestens 5 Stück) ermöglicht.

OBERFLÄCHEN

Die nachfolgenden Oberflächen sind zur Verfügung zu stellen:

Melaminharzbeschichtet als Unifarben:

weiß, grau, braun und schwarz Töne

Melaminharzbeschichtet als Holzdekore:

Ahorn, Buche hell, Eiche hell, Akazie, Nussbaum hell

Zusätzlich sind Oberflächen für Abdeckplatten, Türenfronten und Oberböden zur Verfügung zu stellen in:

Echtholzoberflächen (Furnier):

Eiche Natur, Eiche schwarz

Soft Touch Oberfläche:

weiß, grau, braun und schwarz Töne

Das Plattenmaterial muss aus 3-Schichten-Feinspanplatten mit verdichteter Oberfläche gemäß DIN EN 14322 hergestellt sein und mindestens die Emissionsklasse E1E05 besitzen.